



Eine Luftdichtheitsprüfung an raumluftechnischen Anlagen ist notwendig, um die Einhaltung der geforderten Luftdichtheitsklasse und somit der Luftdichtheit des Leitungssystems zu überprüfen. Für Lüftungs- und Klimaanlageanlagen ist die DIN EN 13779 „Lüftung von Nichtwohngebäuden – Allgemeine Grundlagen und Anforderungen für Lüftungs- und Klimaanlageanlagen“ die Grundlage. Undichte Lüftungssysteme verbrauchen unnötig Energie. Durch dichtere Luftleitungen wird eine Energieeinsparung ermöglicht. Weiterhin kann es bei undichten Systemen zu hygienischen Beeinträchtigungen kommen. Fehlende Luftmengen am Bestimmungsort, durch Leckagen, können sich negativ auf die Raumbedingungen auswirken.

Das Luftdichtheitsprüfgerät airLPT216 dient zur Ermittlung der Leckluftmenge und der erreichten Luftdichtheitsklasse nach DIN EN 13779, bzw. nach DIN EN 1507 und DIN EN 12237, speziell in raumluftechnischen Anlagen. Durch die automatische Ermittlung der Luftdichtheitsklasse ergibt sich ein breites Anwendungsfeld von Kleinstanlagen (7 m² Oberfläche) bis hin zu Großanlagen.

Das Luftdichtheitsprüfgerät airLPT216, mit seiner kompletten Ausstattung und die Integration in einem stabilen Kunststoff-Koffer, ist speziell für den Einsatz auf Baustellen konzipiert. Da das Gewicht kleiner 9,5 kg ist, lässt es sich leicht und einfach transportieren. Die Schläuche und das Zubehör sind handlich in einem stabilen Kunststoffkoffer verpackt.

Eine einfache Bedienung wird durch eine übersichtliche und benutzerfreundliche Menüführung erreicht. Es ist für positive und negative Druckprüfungen geeignet. Alle Anschlüsse, das Display sowie der Thermodrucker sind übersichtlich auf der Oberseite angeordnet. Der Luftschlauchanschluss für die Unterdruckmessung wird seitlich herausgeführt.

Der automatische Messablauf nach DIN EN 1507 und DIN EN 12237 dauert 5 min. Das zu testende Luftleitungssystem wird vom Restsystem luftdicht verschlossen. Es wird unter Druck gesetzt, der Prüfdruck wird automatisch geregelt und konstant gehalten (nach Norm +/- 5 %) und die Leckluftmenge wird ermittelt. Das Messprotokoll wird mittels integriertem Thermodrucker ausgedruckt oder als Datenübergabe an einen USB-Stick übermittelt.

Die airleben Gruppe bietet Ihnen mit dem airLPT216 ein hochmodernes Luftdichtheitsprüfgerät zu unschlagbaren Konditionen. Sie interessieren sich für weitere technische Daten und Details zum Luftdichtheitsprüfgerät airLPT216? Dann kontaktieren Sie uns

Internet www.airleben.de

Tel.: **+49 (0) 3621 51445-0**

Technische Daten

- 4-zeiliges beleuchtetes Display
- Spannungsversorgung: 230 V / 50 Hz
- Leistungsaufnahme: max. 1900 W
- Gewicht: ca. 9,5 kg
- Abmessung (L/B/H): 440 mm x 370 mm x 253 mm
- Arbeitsbereich: +5 bis +50 °C
- Lagertemperatur: -20 bis +50 °C
- Arbeitsbereich: 0,08 - 36 l/s; 0,29 - 130 m³/h
- Luftdichtheitsklassen nach DIN EN 1507: LDK A / LDK B / LDK C / LDK D
- Luftdichtheitsklasse LDK Z
- max. Prüfdruck: -3500 Pa / + 6500 Pa
- Druckmessung
 - Keramische Messzelle für Differenzdruckmessungen für -3500 bis +6500 Pa
 - Auflösung 1 Pa
 - Genauigkeit 3 Pa +2% vom MW bei Raumtemperatur
- Volumenstrommessung
 - Massenstrommessung nach dem kalorimetrisches Meßprinzip
 - im Messbereich 0,08 bis 36 l/s
 - Auflösung 0,01 l/s
 - Genauigkeit 2,5 % vom MW bei Raumtemperatur

Ausstattung / Lieferumfang:

- 1 Luftdichtheitsprüfgerät airLPT216 mit Protokolldrucker im Kunststoff-Koffer integriert
- 1 Kunststoff-Transportkoffer für Zubehör
 - 1 Netzkabel 230 V AC (Länge 2 m)
 - 1 Luftschlauch (Länge 5 m) mit Kupplungen zum Anschluss an Prüfgerät und an zu prüfendes Luftleitsystem
 - 1 Schlauch zur Druckmessung (Länge 10 m) mit Kupplungen zum Anschluss an Prüfgerät und an zu prüfendes Luftleitsystem
 - 2 Ersatz-Papierrolle für Protokolldrucker
 - 1 Betriebsanleitung / Kalibrierprotokoll
 - 1 USB-Stick